

Bürgerfrage von Dr. Thomas Huk

(Ratssitzung 19. Juni 2012)

„Am 13.12.2011 hat der Rat der Stadt entschieden, dass die Verwaltung einen neuen Bebauungsplan für das Industriegebiet, auf dem sich derzeit die Firmen Buchler GE Healthcare und Eckert & Ziegler befinden, aufstellen soll. Der erste Entwurf zur öffentlichen Vorstellung wurde von Stadtbaurätin Frau Sommer für den März 2012, nicht 2013, angekündigt. Daher meine Frage:

Wie weit ist nach nunmehr sechs Monaten der Bebauungsplan der Stadt für das Industriegelände in Thune an der Harxbütteler Straße und dem Gieselweg?“

Antwort Baudezernent Leuer

„Derzeit befindet sich der Bebauungsplan Gieselweg/Harxbütteler Straße in Bearbeitung. Auf Grund der Komplexität des Themas sind umfangreiche Abstimmungen erforderlich – dieses ist natürlich für uns kein Routinevorgang, sag ich mal, sondern ein besonderer Vorgang – darüber hinaus werden momentan Recherchen zum Thema Bestandsschutz durchgeführt. Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans wird die Öffentlichkeit über Ziele und Zweck der Planung unterrichtet, dabei wird ihr auch Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Der Termin für die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit wird, wie üblich, in der Braunschweiger Zeitung bekannt gemacht. Ein verbindlicher Termin kann hierfür von der Bauverwaltung jetzt noch nicht benannt werden.

Wenn die anschließende Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange abgeschlossen ist, wird der Bebauungsplan einen Monat öffentlich ausgelegt. Auch dieser Termin wird natürlich wieder über die Braunschweiger Zeitung bekannt gemacht. Vor der Auslegung findet die Anhörung des Stadtbezirksrates statt. Diese Sitzung kann von interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Auf Grund der oben genannten Abstimmungen und Recherchen können genauere Angaben zum weiteren Zeitplan und zu Planungsinhalten momentan noch nicht vorgenommen werden. Hier gilt, glaube ich auch, Genauigkeit vor Schnelligkeit.“

Zusatzfrage

„Mich würde interessieren, welche Priorität dieser neue Bebauungsplan hat? Und ganz konkret damit verbunden: Können Sie abschätzen oder bilanzieren, wie viel Arbeitsstunden da bisher investiert wurden?“

Antwort

„Also, klar hat dieser Bebauungsplan für uns Priorität. Aber eine Abschätzung der Arbeitsstunden – das vermag ich wirklich jetzt nicht zu sagen.“